

Elke Platz-Waury

Drama und Theater

Eine Einführung

Fünfte, vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage

Gunter Narr Verlag Tübingen

Inhalt

Vorbemerkung	9
PROBLEMFELD 1: Der mediale Ort des Dramas	13
1.0 Groblernziele	13
1.1 Das Drama als Theaterstück	13
1.2 Bühnenraum und fiktiver Schauplatz	18
1.2.1 Der Einfluß des Bühnenraums	21
1.2.2 Lokalisierungstechniken zur Gestaltung	
* des fiktiven Schauplatzes	26
1.2.3 Die Einheit,des Ortes	30
1.3 Haupttext und Nebentext im Drama	31
1.4 Text und Bühnenrealisierung	36
PROBLEMFELD 2: Die Kommunikationssituation des Dramas	43
2.0 Groblernziele /	43
2.1 Theateraufführung und Dramenlektüre als Kommunikationsprozesse	43
2.2 Die Partner in der Theatersituation: Das äußere Kommunikationssystem	50
2.2.1 Das Expedientenensemble: Autor - Theater- apparat - Regisseur - Schauspieler	50
2.2.2 Leser und Zuschauer als Rezipienten	54
2.3 Inneres und vermittelndes Kommunika- tions-system	59
2.3.1 Die Absolutheit des Dramas - das innere Kommunikationssystem	59
2.3.2 Das »vermittelnde« Kommunikationssystem	61
2.4 Intendierte Wirkungen des Dramas	68
&5 Drama und Wirklichkeit	71
PROBLEMFELD 3: Die dramatische Figur	75
3.0 Groblernziele	75
3.1 Die Figurenkonzeption: Figur - Charakter - Typ - Individuum	76
3.2 Charakterisierungstechniken	82

3.3	Figur und Rolle	88
3.4	Bewertungskriterien	93
3.4.1	Wahrscheinlichkeit und Glaubhaftigkeit	94
3.4.2	Statische und dynamische Figuren	95
3.4.3	Eindimensionalität und Plastizität	95
3.5	Figurenkonstellation	96
3.5.1	Grundschemata der Figurenkonstellation	97
3.5.2	Figurenkonstellation und Konfiguration	98
PROBLEMFELD 4: Handlung im Drama		101
4.0	Groblernziele	101
4.1	Merkmale dramatischer Handlungsgestaltung	101
/ 4.2	Figur und Handlung: das Problem der Handlungsmotivation	104
4.3	Strukturaspekte der dramatischen Handlung	107
43.1	Die Ebene des Dargestellten: Geschichte, und Geschehen	107
4.3.2	Die Ebene der Darstellung: die Fabel (Plot)	109
4.3.3	Geschlossene und offene Form	112
4.4	Zeit und Handlung^	119
4.4.1	Sukzession, Tempo und Rhythmus	120
4.4.2	Vorgriff und Rückgriff	122
4.4.3	Aufführungszeit und Handlungszeit	123
4.4.4	Das Problem der Spannung	126
PROBLEMFELD 5: Die dramatische Sprache		128
5.0	Groblernziele	128
5.1	Die Bedeutung der Sprache im Drama	128
5.2	Spezifische Merkmale dramatischer Sprache	130
5.3	Der Kunstcharakter der dramatischen Sprache	134
5.4	Dramatische Sprache und Handlung	138
5.5	Der Dialog	142
•x 5.5.1	Dialog und außersprachliche Situation	143
5.5.2	Redethema und Kontext	143
5.5.3	Die Beziehung zwischen den Dialogpartnern	146
5.5.4	Funktionen des Dialogs im Kommunikationssystem des Dramas	148
5.5.5	Figurenrede und Sinnkonstitution	152
Zwischenbemerkung: Zum Stichwort >Gattung<		154

PROBLEMFELD 6: Die Tragödie	159
6.0 Groblernziele	159
6.1 Die Tragödiendefinition bei Aristoteles	159
6.2 Die elisabethanische Tragödie und das barocke Trauerspiel als moralische Tragödien	165
6.3 Die klassizistische Version der Tragödie	168
6.4 Das bürgerliche Trauerspiel	172
6.5 Die Tragödie im Naturalismus	177
6.6 Schlußbemerkung	180
 PROBLEMFELD 7: Die Komödie . j.	 183
7.0 Groblernziele	183
7.1 Allgemeine Kennzeichen der Komödie	183
7.2 Die satirische Komödie	188
7.2.1 Die moralische Sittenkomödie	189
7.2.2 Die Gesellschaftskomödie (<i>comedy of manners</i>).	194
7.3 Die romantische Komödie	195
7.4 Absichten und Wirkungen der Komödie	200
<i>i</i>	
PROBLEMFELD 8: Das absurde Theater *.	206
8.0 Groblernziele	206
8.1 Was ist das Absurde?	206
8.2 Versuch einer Ästhetik des absurden Theaters	212
 PROBLEMFELD 9: Das epische Theater.	 223
9.0 Groblernziele	223
9.1 Einordnung des epischen Theaters	223
9.1.1 Vorbemerkung	223
9.1.2 Tiefenstruktur und Wirklichkeitsverständnis	224
9.1.3 Allgemeine Merkmale des epischen Theaters	225
9.2 Die »epische« Handlungsstruktur	228
•9.2.1 Der Erzähler	228
9.2.2 Die Handlungsstruktur	230
9.3 Wirkungsabsicht und Wirkungsmittel im epischen Theater	232
9.3.1 Didaktische Intention und Zuschauer- beziehung	233
9.3.2 Die Verfremdung	235

Abschlußtest	240
Lösung	246
Auswahlbibliographie	247
Namenregister	251
Sachwortregister	255